

Einwilligung in die Datenverarbeitung

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

Sie haben der Stadt Troisdorf eine Terminanfrage gesandt. In diesem Zusammenhang ist es notwendig, personenbezogene Daten zu verarbeiten. Um welche Daten es sich handelt, entnehmen Sie bitte, der folgenden Information.

Zur Bearbeitung Ihrer Terminanfrage benötige ich Ihre Einwilligung. Diese erteilen Sie durch Ihren Klick im Formular. Die Einwilligung wird nur für diesen Fall erteilt und gilt für keine weiteren Datenverarbeitungen.

Sie haben die Möglichkeit, die Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf ist formlos. Es empfiehlt sich aus Gründen der Rechtssicherheit die schriftliche Form (z.B. E-Mail).

Information nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Seit dem 25.05.2018 ist die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) europaweit wirksam. Diese Vorschrift verpflichtet mich, Sie bei der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten über folgende Punkte zu informieren:

Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit:

Terminanfrage (Versendung von Informationen per E-Mail zur Vergabe eines persönlichen Termins mittels Web-Formular „Terminanfrage“ der Stadt Troisdorf)

Notwendigkeit:

Ohne die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten kann Ihre Terminanfrage nicht bearbeitet werden. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Stadt Troisdorf, Der Bürgermeister, Kölner Str. 176, 53840 Troisdorf, Tel. 02241/9000, E-Mail: rathaus@troisdorf.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Stadt Troisdorf, Datenschutzbeauftragter, Kölner Str. 176, 53840 Troisdorf, Tel. 02241/900331, E-Mail: datenschutz@troisdorf.de

Rechtsgrundlage und Verarbeitungszweck:

Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO (Einwilligung)

Kategorie der betroffenen Personen:

Personen, die einen Termin für eine Vorsprache bei der Stadt Troisdorf vereinbaren möchten

Kategorie der personenbezogenen Daten:

Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Rufnummer, E-Mail-Adresse)

Kategorie der Empfänger, Weitergabe der Daten:

Die Daten werden nicht an einen Dritten außerhalb der Stadt Troisdorf weitergegeben. Insbesondere die Weitergabe an ein Drittland außerhalb der Europäischen Union ist nicht vorgesehen.

Art der Verarbeitung:

Die Datenverarbeitung erfolgt automatisiert bei der Stadt Troisdorf in den gebräuchlichen Datenverarbeitungssystemen zur E-Mail-Kommunikation.

Löschfrist:

Die Daten werden gelöscht, wenn der Zweck der Datenverarbeitung entfallen bzw. erfüllt ist, d.h. mit der Vergabe eines Termins.

Rechts der Betroffenen:

Sie haben in Bezug auf die Datenverarbeitung folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerruf der Einwilligung
- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 57 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO)

Einwilligung:

Ihre Einwilligung gilt nur für die Terminanfrage. Die Einwilligung ist freiwillig und gilt bis zu ihrem Widerruf. Der Widerruf ist freiwillig, kostenfrei und nicht an eine bestimmte Form gebunden. Aus Gründen der Rechtssicherheit empfiehlt sich allerdings die Schriftform. Der Widerruf ist auch durch E-Mail (hauptamt@troisdorf.de) möglich. Ein Widerruf gilt immer für die Zukunft. Bei einem Widerruf werden die Daten innerhalb von 14 Werktagen gesperrt bzw. gelöscht.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Datenverarbeitung gegen geltendes Recht verstößt. Aufsichtsbehörde für das Land Nordrhein-Westfalen: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Tel 0211/384240, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de